

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/52678/1578554/keine-zuzahlung-mehr-im-hospiz-die-bisherige-selbstbeteiligung-bis-zu-90-euro-pro-tag-wurde> abgerufen werden.



Keine Zuzahlung mehr im Hospiz Die bisherige Selbstbeteiligung bis zu 90 Euro pro Tag wurde abgeschafft

16.03.2010 - 08:05 Uhr, Wort und Bild - Apotheken Umschau

Baierbrunn (ots) - Kein Patient muss mehr für seinen Aufenthalt in einem stationären Hospiz zuzahlen, berichtet die "Apotheken Umschau" unter Berufung auf die Patientenschutzorganisation Deutsche Hospizstiftung. Eine Änderung des Sozialgesetzbuches habe zur Folge, dass die bisherige Selbstbeteiligung, die bis zu 90 Euro pro Tag betragen konnte, nun aufgehoben ist. Höhere Zuschüsse durch die Krankenkassen machen dies möglich. Im Jahr 2008 haben in Deutschland 19000 Menschen ihre letzten Wochen und Tage in einem der 163 Hospize verbracht.

Mehr Infos zum Thema Sozialversicherung unter www.apotheken-umschau.de/soziales

Diese Meldung ist nur mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.

Das Gesundheitsmagazin "Apotheken Umschau" 3/2010 B liegt in den meisten Apotheken aus und wird ohne Zuzahlung zur Gesundheitsberatung an Kunden abgegeben.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Ruth Pirhalla
Tel. 089 / 744 33 123
Fax 089 / 744 33 459
E-Mail: pirhalla@wortundbildverlag.de
www.wortundbildverlag.de
www.apotheken-umschau.de

Originaltext: Wort und Bild - Apotheken Umschau
Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/52678/wort-und-bild-apotheken-umschau>
Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_52678.rss2